



Dresden University of Music
Carl Maria von Weber
Hochschule für Musik
Carl Maria von Weber Dresden

Newsletter Juli 2026

HfMDD AKTUELL

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Musikbegeisterte,

die sommerlichen Temperaturen machen es deutlich: Die Semesterferien stehen vor der Tür! Bevor wir uns in die vorlesungs- und konzertfreie Zeit verabschieden, möchten wir Sie herzlich einladen, Ihren Feierabend – geschützt vor der Sonne und vielleicht mit einem kühlen Getränk in der Hand – mit der Musik unserer Studierenden zu verbringen. Nahezu täglich finden in unseren Konzertsälen und im Theater am Wettiner Platz die hochkarätigen Abschlusskonzerte statt. Lassen Sie sich bei freiem Eintritt von den vielfältigen Programmen bezaubern! Was Sie außerdem bis zur Sommerpause an unserer Hochschule erleben können, lesen Sie in diesem Newsletter.

Wir wünschen Ihnen einen wunderbaren Sommer!

**Ihre
Newsletter-Redaktion der HfM Dresden**

NEWS



EIN ABEND MIT MANOS TSANGARIS

Am Mittwoch, dem 8. Juli 2026 ist der Kompositionsprofessor der HfM und Präsident der Berliner Akademie der Künste, Prof. Manos Tsangaris, zu Gast im Rahmen der Ringvorlesung. Nach seinem Vortrag und der Leseperformance zum Thema „Die Wiedererfindung des Rades“ folgt die Preview des Dokumentarfilms „Music is a frame“ von Barbara Lubich, der Tsangaris' radikal neues Musiktheater porträtiert. Im Anschluss findet ein Publikumsgespräch statt. „Manos Tsangaris steht für eine

Wachheit des Geistes, die Kunst nicht als Dienstleistung, sondern als etwas im weiteren Sinne Politisches begreift“, so Prof. Dr. Jörn Peter Hiekel, Leiter des Instituts für Neue Musik. Der Eintritt ist frei.

[Weiterlesen](#) ➞



KOMPOSITIONEN FÜR DIE LITTLE BIGBAND

Die Little Bigband des hfmdd jazz orchestras präsentiert am 9. Juli 2026 um 20 Uhr im Theater am Wettiner Platz neue Werke von Studierenden der Kompositionsklasse Jazz/Rock/Pop von Prof. Stefan Behrisch. Unter der Leitung von Prof. Simon Harrer bringt das Ensemble insgesamt 14 studentische Arbeiten auf die Bühne, die Einflüsse aus Jazz, Pop und Groove vereinen. „Die Studierenden haben für eine anspruchsvolle Besetzung komponiert. Entstanden sind Werke voll stilistischer Offenheit und klanglicher Neugier“, so Prof. Stefan Behrisch. Das Konzert verspricht auch durch eine Solo-Flötistin und den Einsatz von Gesang ein abwechslungsreiches Programm mit Fokus auf junger Kreativität und vielseitigen Klangwelten.

[Weiterlesen](#) ➞



ENDSPURT DER RINGVORLESUNG

Das neue Forum Musikkulturen der Gegenwart blickt auf erfolgreiche Monate zurück. „Großartige Vortragende und tolle Diskussionen!“, resümiert Prof. Dr. Lukas Bugiel, Professor für Musikdidaktik und Mit-Gründer des Forums. Die von den Studierenden begeistert angenommene Vorlesungsreihe des vom Europäischen Sozialfonds geförderten Projekts *Sprache – Musik und Wahrnehmung* wird am 15. Juli um 18:30 Uhr mit den Soziolog*innen Dr.in Anne-Kathrin Hoklas und Prof. Dr. Dominik Schrage von der TU Dresden im Raum W 4.07 stattfinden. Prof. Bugiel lädt ein: „Der Vortrag bietet spannende, anschauliche Einblicke in das zeitgenössische Nachdenken über Musik.“ Der Eintritt ist frei.

[Weiterlesen](#) ➞

HERZLICH WILLKOMMEN!



Seit dem 1. Juni bereichert **Friederike Fischer** als Projektkoordinatorin des Professorinnenprogramms 2030 unser Team. Die gebürtige Heidelbergerin mit deutsch-italienischen Wurzeln bringt eine vielseitige Expertise mit: Nach ihrem Studium der englischen und französischen Sprachwissenschaft in Berlin und Melbourne zog es sie 2020 nach Dresden. An der TU Dresden war sie seither als wissenschaftliche Mitarbeiterin, in der Digitalen Lehre, als Referentin für Internationales sowie im Forschungsverbund TUDiSC (Disruption and Societal Change Center) tätig und promoviert in der Angewandten Linguistik. An der HfM Dresden widmet sich Friederike Fischer nun der Stärkung von Frauen auf allen Qualifikationsstufen und der Umsetzung gleichstellungsfördernder Maßnahmen: „Ich freue mich darauf, die Rahmenbedingungen für ein wertschätzendes Miteinander aktiv mitzugestalten. Die HfM hat mich mit ihrer persönlichen, entspannten Atmosphäre direkt begeistert. Meine neue Aufgabe an der Schnittstelle zwischen Lehre, Kunst und Verwaltung ist enorm vielseitig und spannend.“

Bruno Felgentreu ist seit dem 1. Juni neuer Referent des Rektorats und für strategische Internationalisierung zuständig. Geboren 1997 in Wolgast und aufgewachsen in der mongolischen Hauptstadt Ulaanbaatar, zog es ihn 2016 für das Studium der Politikwissenschaft nach Dresden. Zuletzt war er im Sächsischen Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus (SMWK) im Leitungsbereich Wissenschaft tätig – zuerst für internationale, später für Landtagsangelegenheiten. An der HfM Dresden schlägt er nun die Brücke zwischen Hochschulleitung und internationaler Vernetzung, auch in enger Abstimmung mit den anderen sächsischen Kunsthochschulen. Seinen neuen Aufgaben blickt er voller Vorfreude entgegen:



„Ich freue mich vor allem darauf, eine für mich neue und sehr besondere Hochschulwelt kennenzulernen. Die HfM Dresden verbindet Exzellenz, Kreativität und großes persönliches Engagement auf einzigartige Weise.“



Dr.in Antje Hegewald bekleidet seit dem 1. Juni die Position als Dezernentin für Organisation und Liegenschaften. Nach ihrem Bauingenieurstudium in Dresden und Leipzig promovierte sie an der Bauhaus-Universität Weimar. Es folgten Stationen als Produktmanagerin und Leiterin der Zertifizierungsstelle bei EIPOS, als Technische Prüferin der Stadt Freital sowie zuletzt als Geschäftsbereichsleiterin Wohnen beim Studentenwerk Dresden. Auf die Dynamik ihrer neuen Aufgaben blickt sie mit Freude: „Ich schätze an der HfM, dass hier Forschung und Lehre individuell gestaltet werden können. Die Größe der Hochschule und der zentrale Campus bieten die Möglichkeit, dass Forschung, Lehre und Verwaltung gemeinsam auf kurzem Wege zusammenarbeiten können.“

PREISE

Gahyeon Joo, Klavier (Meisterklasse Prof. Karl-Heinz Simon), hat beim 7. internationalen Klavierwettbewerb *Recondite Armonie* in Grosseto (Italien) in der Kategorie Piano Master den 2. Preis gewonnen.

[Weiterlesen](#) ➞

Live Music Now fördert junge Talente und bringt Musik zu denen, die sie am meisten benötigen. Zu den neuen Stipendiat*innen von Live Music Now 2026, die von der Yehudi Menuhin Stiftung unterstützt werden, zählen an der HfM Dresden:

Trio Silva bestehend aus **Sujung Yun** (Violine), **Hyeonju Cho** (Klavier) und **Tsung-Han Peng** (Cello); **Duo Elina Hanselmann** (Gesang Jazz/Rock/Pop) / **Christian Rung** (Gitarre Jazz/Rock/Pop); **Kilian Engelke** (Lehramt Gesang/Gitarre Jazz/Rock/Pop); **Duo Ella Hänel** (Gesang Jazz/Rock/Pop)/ **Jakob Ditz** (Klavier Jazz/Rock/Pop); **Etel Enenberg Quartett** bestehend aus **Etel Enenberg** (Gesang Jazz/Rock/Pop), **Florian Herm** (Klavier Jazz/Rock/Pop), **Christian Luck** (Bass Jazz/Rock/Pop) und **Helena Reiß** (Posaune Jazz/Rock/Pop); **Jacob Kramer** (Akustische Gitarre Jazz/Rock/Pop).

[Weiterlesen](#) ➞

Langyu Qin, Violine (Klasse Prof.in Natalia Prishpenko), hat beim *Concorso Internazionale di Esecuzione Violinistica „Giuseppe Fiorini“* (Italien) den 1.Preis gewonnen.

[Weiterlesen](#) ➞

Jinxuan Hu, Violoncello (Klasse Prof. Emil Rovner), hat beim Internationalen Karl-Adler-Wettbewerb in Stuttgart den 1. Preis A in ihrer Alterskategorie gewonnen.

[Weiterlesen](#) ➞

Benedikt Kantert, Dirigieren (Klasse Prof. Ekkehard Klemm), erhält vom Forum Dirigieren eine Konzertförderung.

[Weiterlesen](#) ➞

Viktoria Shuliak und **Stefaniia Zubko**, Klavier-Schülerinnen am Sächsischen Landesgymnasium für Musik (Klasse Prof.in Aleksandra Mikulska), wurden mit einem 2. Preis beim internationalen *Orbetello Piano Competition 2026* in Italien ausgezeichnet.

[Weiterlesen](#) ➞

Vera Nikulina, Klavier-Schülerin am Sächsischen Landesgymnasium für Musik (Klasse Prof.in Aleksandra Mikulska), erreichte einen 1. Preis beim Regionalwettbewerb Jugend musiziert und gewann den 1. Preis beim Lions-Musikpreis, dem Musikwettbewerb des Lions District 111 OS.

[Weiterlesen](#) ➞

Beim **Bundeswettbewerb Jugend musiziert** waren die Schüler*innen am Sächsischen Landesgymnasium für Musik sehr erfolgreich:

Kai Long Breker (Klasse Prof.in Aleksandra Mikulska) erhielt den 1. Preis in der Kategorie Klavier Solo sowie der Yamaha-Sonderpreis

Oleksandra Vodolassova (Klasse Oriol Plans-Casal) erhielt den 1. Preis in der Kategorie Klavier Solo

Adele Marie Schäfer (Klasse Prof. Karl-Heinz Simon) erhielt den 1. Preis in der Kategorie Klavier Solo und

Sophia Kratschkowskaja, Klavier (Klasse Prof. Aleksandra Mikulska) und **Jolina Große**, Violine (Klasse Franziska Hölscher) erhielten den 1. Preis in der Kategorie „Neue Musik“.

Matteo Gilbert (Klasse Antonia Köster) und **Adam Nagel** (Klasse Prof.in Aleksandra Mikulska) haben ebenfalls erfolgreich am Bundeswettbewerb teilgenommen.

Beim **Landeswettbewerb Jugend musiziert** wurden die Klavier-Schülerinnen und -Schüler **Kristina Miller**, **Valentin Simon**, **Marie Herzog**, **Stefaniia Zubko** und **Adrian Simon** mit Preisen ausgezeichnet.

[Weiterlesen](#) »

Mit Stipendien der *Ad Infinitum Foundation* Lübeck werden im Studienjahr 2026/27 folgende Studierende unterstützt: **Yuta Tankatsu** (Meisterklasse Klavier), **Polina Hlebnikova** (Bachelor Violoncello), **Anja Radjenovic** (Bachelor Violoncello), **Flavia Napolitano** (Bachelor Violine), **Agnė Gečaitė** (Bachelor Violine), **Esperança Recio Tugores** (Bachelor Violine), **Kota Katsuyama** (Bachelor Gesang) und **Vanda Weinberger** (Bachelor Flöte).

[Weiterlesen](#) »

ENGAGEMENTS

Elo Roiter, Orchesterleitung (Klasse Prof. Valtteri Rauhalampi), wurde auf Vorschlag des Verbands Deutscher KonzertChöre (VDKC) als Mitglied in den Bundesfachausschuss für Musikwirtschaft und Medien in den Deutschen Musikrat bis 2030 gewählt.

[Weiterlesen](#) »

Jongwoo Hong, Tenor (Klasse Prof.in Hendrikje Wangemann), erhält ab der Spielzeit 2026/27 ein Festengagement im Solistenensemble des Opernhauses Chemnitz.

[Weiterlesen](#) »

Kyle Fearon-Wilson, Tenor (Klasse Gundula Schneider), wird beim Sommerfestival der Kammeroper Schloss Rheinsberg 2026 den Vergy in *Raoul Barbe - Bleu* von André-Ernest-Modeste Gretry singen und übernimmt den Syme in der Oper *1984* von Lorin Maazel am Theater Vorpommern im Januar 2027.

[Weiterlesen](#) »

Junhyeok Jang, Flöte (Klasse Prof. Stéphane Réty), hat das Probespiel für die Aufnahme in das Solasian Youth Orchestra 2026 gewonnen.

[Weiterlesen](#) »

Woobin Choi, Viola (Klasse Prof.in Neasa Ní Bhriain), hat das Probespiel für die Kammerakademie Potsdam gewonnen.

[Weiterlesen](#) »

Haeun Chae, Violoncello (Klasse Prof. Emil Rovner), hat das Probespiel für eine Akademiestelle bei der Staatskapelle Halle gewonnen.

[Weiterlesen](#) »

Sungryung Lee, Violine (Klasse Prof.in Annette Unger), hat das Probespiel für eine Akademiestelle am Staatstheater Cottbus gewonnen.

[Weiterlesen](#) »

Leonardo Vasile, Violine (Klasse Prof.in Natalia Prishpenko), hat das Probespiel für die Stelle des Ersten Konzertmeisters des Philharmonischen Orchesters Würzburg gewonnen. Weiterhin wurde er für die Teilnahme am renommierten Pacific Music Festival 2026 in Sapporo (Japan) ausgewählt.

[Weiterlesen](#) »

Bada Kang, Schlagzeug (Klassen Manuel Westermann, Sergey Mikhaylenko, Alexej Bröse) hat das Probespiel für ein Praktikum bei den Duisburger Philharmonikern gewonnen.

[Weiterlesen](#) »

Jakob Göpfert, Tenor (Klasse Jörg Hempel), wird bei der Aufführung von der *cuten Oper/Dollhouse* von Clemens K. Thomas der Bundesakademie für junges Musiktheater

mitwirken. Darüber hinaus wurde er vom Cusanuswerk der Katholischen Kirche als Stipendiat aufgenommen.

[Weiterlesen](#) ➞

Talya Morad, Fagott (Klasse Prof. Philipp Zeller), hat das Probespiel für eine Festanstellung als stellvertretendes Solofagott bei der Mecklenburgischen Staatskapelle Schwerin gewonnen.

[Weiterlesen](#) ➞



GESUNDHEITSRISIKO IM INSTRUMENT

Im Inneren von Blasinstrumenten können sich Schimmel und Bakterien ansammeln und die Atemwege gefährden. Eine weitreichende Studie, die das Institut für Musikermedizin (IMM) der HfM Dresden in Kooperation mit Teams aus Hannover, Würzburg/Kassel, Regensburg und Sydney Studie durchgeführt hat, zeigt: Bläser*innen leiden häufiger an Asthma als andere Musiker*innen. 86 Prozent der Holz- und 94 Prozent der Blechbläser*innen desinfizieren ihre Instrumente nie. Das Forschungsteam empfiehlt dringend, regelmäßige Desinfektionen in den Alltag zu integrieren und Hygiene fest in der Bläserpädagogik zu verankern. Die Studie ist in „Scientific Reports“ frei zugänglich. Dr. Gerard Breden Madden, wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Musikermedizin (IMM), stellte sie zudem auf dem Symposium der Österreichischen Gesellschaft für Musik und Medizin (ÖGfMM) in Salzburg im April 2026 vor.

Breden Madden, G., Herff, S.A., Altenmüller, E. et al. **Symptoms of respiratory illness in wind players and their relationship to instrument hygiene.** Sci Rep 16, 17532 (2026). <https://doi.org/10.1038/s41598-026-54267-9>

[Weiterlesen](#) ➞



GESUNDHEIT DER SINGSTIMME

Sängerinnen und Sänger stellen höchste Anforderungen an ihre Stimme. Eine neue Publikation von Prof. Dr. Dirk Mürbe, Leiter des Studios für Stimmforschung an der HfM Dresden und Direktor der Klinik für Audiologie und Phoniatrie an der Charité - Universitätsmedizin Berlin, sowie Prof. Dr. Bernhard Richter (Freiburg) fasst in der Fachzeitschrift HNO aktuelle Standards der Diagnostik und Therapie bei Erkrankungen der professionellen Singstimme zusammen. „Um die extremen Belastungen im Gesangsberuf gesund zu meistern, brauchen wir präzise Präventionskonzepte, die individuell auf die funktionellen Eigenschaften der Stimme abgestimmt sind“, so Prof. Dr. Dirk Mürbe.

Die Arbeit entstand in Kooperation mit der Charité Berlin und dem Freiburger Institut für Musikermmedizin. Sie soll die medizinische Betreuung von Profisänger*innen verbessern und die Prävention stärken.

Mürbe, D., Richter, B. **Phoniatrie Behandlungskonzepte bei Erkrankungen der professionellen Singstimme**. HNO (2026). <https://doi.org/10.1007/s00106-026-01774-w>

Weiterlesen 

BEWEGTE BILDER



"LUX AETERNA" VON LEON JONAS THIEME

Beim Sommerkonzert des Studiochors *Spektren des Lichts* im Juni 2025 feierte das Werk *Lux Aeterna* Uraufführung im Konzertsaal der HfM Dresden. Komponiert wurde

das Stück für zwei Chöre, acht Spieler*innen, Gläser und Flaschen von Leon Jonas Thieme, der Lehramt Musik (Gymnasium) mit der Vertiefung Komposition/ Musiktheorie studiert. Das Besondere: Das Werk wurde eigens für die Studiochöre der Hochschule sowie den Schulchor des Lößnitzgymnasiums Radebeul geschrieben und komplett unter der Leitung von Studierenden einstudiert und aufgeführt.
[Ansehen](#) ➞



VIDEOREIHE ZU WELT MACHT MUSIK

Was passiert, wenn Kinder der 102. Grundschule „Johanna“, jüngst mit dem Fair@School-Preis geehrt, Lehramtsstudierende der HfM Dresden und Designstudierende der HTW Dresden kooperieren? Es entsteht ein großartiges Projekt für Vielfalt: Lieblingslieder in zwölf Sprachen wurden neu interpretiert, visuell gestaltet und auf die Bühne gebracht. In einer kurzen Videoreihe berichten unsere Studierenden von ihren inspirierenden Erfahrungen und wie die Schulkinder selbst zu unschätzbaren Sprach- und Kulturcoaches für Songs u.a. auf Arabisch oder aus Eritrea wurden. Ein Projekt, das Schule macht.

[Ansehen](#) ➞

RÜCKBLICK



60 JAHRE – 60 ORTE

Das Sächsische Landesgymnasium für Musik (SLGM) blickt auf ein außergewöhnliches Jubiläumsjahr zurück: Unter dem Motto 60 Jahre – 60 Orte begeisterten die Schülerinnen und Schüler in 25 öffentlichen Konzerten ihr Publikum. Die musikalische Reise führte sie auf renommierte Bühnen wie die Kölner Philharmonie, den Nikolaisaal Potsdam und das Dresdner Bechstein Centrum im Coselpalais. Neben den musikalischen Erfolgen schweißten Masterclasses und Reisen die Gemeinschaft eng zusammen. „Ich bin stolz auf unsere Schüler*innen, die trotz des hohen schulischen Pensums die zusätzlichen Herausforderungen mit bemerkenswerter Disziplin und Leidenschaft gemeistert haben“, so Prof.in Aleksandra Mikulska.

Weiterlesen ➞



MUSIKTHEORIE AUF AUGENHÖHE

Wie schreibt man eine zweite Stimme? Mit dieser Frage beschäftigte sich ein Musik-Grundkurs des Alexander-Humboldt-Gymnasiums Greifswald. Die Antwort gab es im April und Mai im Rahmen eines digitalen Peer-Teaching-Projekts: Studierende der Musiktheorie-Klasse von Johannes Korndörfer (HfM Dresden) und Prof.in Dr. Juliane Brandes (Mozarteum Salzburg) coachten die 20 Schüler*innen. Im Eins-zu-Eins-

Austausch lernten die Schüler*innen Begriffe wie „Klausel“ oder „Kadenz“ und erfanden eigene Begleitstimmen zu Volksliedern und Pop-Songs. „Als Studierende hatten wir so die Möglichkeit, erste Erfahrungen in der Vermittlung von angewandter Musiktheorie zu sammeln“, so Jonathan Breidel, Musiktheorie-Student der HfM Dresden. Die Ergebnisse wurden an der HfM vertont – von mehrstimmigem Gesang bis zum Instrumental-Playback – und in einer großen Abschluss-Videokonferenz präsentiert.

[Weiterlesen](#) ➞



MUSIZIEREN AUF DEM LANDE

Vor der stimmungsvollen Kulisse des Schlosses Seifersdorf bei Radeberg vereinten sich am 31. Mai junge Talente, Studierende und Lehrende zu einem besonderen Konzert. Schüler*innen der Kreismusikschule Bautzen musizierten gemeinsam mit Lehrenden und Studierenden der HfM Dresden. Werke von Bach, de Bériot und Wolf sowie ein Fagott-Beitrag zu Ehren Carl Maria von Webers begeisterten das Publikum. Das Projekt *Musizieren auf dem Lande* unterstrich eindrucksvoll die inspirierende Zusammenarbeit von Musikschule und Hochschule.



PROMOS-FÖRDERUNG FÜR KOOPERATIONSKONZERT IN BERN

Vom 20. bis 26. Januar 2026 unternahmen Studierende des Master Neue Musik – unterstützt durch eine PROMOS-Förderung – eine Exkursion zur Hochschule der Künste Bern. Unter dem Motto "Different Cities" fand ein Kooperationskonzert im Rahmen des Playtime Festivals in der Blackbox der HKB statt. Der Kompositionsstudent Julius von Lorentz berichtet von dem Aufenthalt.

[Weiterlesen](#) ➡

VORSCHAU

11.07.26 Samstag 19:00

Podium Musikpraxis unter historischem Aspekt

Kleiner Saal

[Weiterlesen](#) ➡

13.07.26 Montag 18:00

Repertoire – Night

Studierende der Fachrichtung Jazz/ Rock/ Pop

Theater am Wettiner Platz

[Weiterlesen](#) ➡

14.07.26 Dienstag 19:00

Briefmarkenopern

Studierende der Fachrichtung Komposition

[Weiterlesen](#) ➡

14.07.26 Dienstag 20:00

Vocal Night – Time Machine

Studierende der Gesangsklasse der Jazz/Rock/Pop

Theater am Wettiner Platz

[Weiterlesen](#) ➡

08./09./10./14.07.26 jeweils 19:30

Podium Szenenstudium Oper

Studierende der Fachrichtung Gesang

[Weiterlesen](#) ➡

IMPRESSUM

Hochschule für Musik Carl Maria von Weber Dresden

www.hfmd.de | www.facebook.com/hfmd | www.instagram.com/hfm_dresden

Redaktion: Stefanie Pilz (verantwortlich)

Grafiken: Judith Storbeck

ViSdP: Univ.-Prof. (MUK) Lars Seniuk

Diese Maßnahme wird mitfinanziert
durch Steuermittel auf der Grundlage
des vom Sächsischen Landtag
beschlossenen Haushaltes.





Hochschule für Musik

Carl Maria von Weber Dresden

Wettiner Platz 13, 01067 Dresden

T: +49/351/4923-600

F: +49/351/4923-657

E-Mail: rektorat@hfmdd.de

Internet: www.hfmdd.de

[Newsletter abbestellen](#)

Weitere Informationen erhalten Sie im Impressum